



# **G** RUNDSCHULE

Schüler

Titel/Thema

Arbeitsauftrag 3:  
„So lernt Louisa ...“

Verfasser(innen)

Dr. Birgit Grasy

Erstellungsdatum

Mai 2019



### Arbeitsauftrag 3:

Erarbeiten Sie auf der Basis Ihrer Informationen zu den jeweiligen Entwicklungsbereichen und ihrer Entwicklungsziele passende **Fördermaßnahmen sowie konkrete Umsetzungsmöglichkeiten in Unterricht und Schule!**

## Denken & Lernstrategien

Entwicklungsziel	Fördermaßnahmen/Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
sukzessive Steigerung der Aufmerksamkeitsspanne	Entfernung unterrichtsfremder Gegenstände, Überdenken des Sitzplatzes, möglichst reizarmes Lernklima, Vorbereitung des Arbeitsplatzes vor Lernbeginn, reizarmer Arbeitsplatz
keine besonderen Entwicklungsziele nötig	Verschriftlichung wesentlicher Aussagen, zentraler Begriffe und Arbeitsanweisungen für die Hand der Schülerin
keine besonderen Entwicklungsziele nötig	keine besonderen Fördermaßnahmen nötig: Aufrechterhaltung der Lern- und Leistungsbereitschaft Historische Themen, z. B. Bücher, Artikel, Kurzfilme, könnten als besonderer Anreiz angeboten werden
keine besonderen Entwicklungsziele nötig: kontinuierliche Festigung und Erweiterung der Kompetenzen	keine besonderen Fördermaßnahmen nötig: weiterhin angemessene Förderung der Kulturtechniken

## Kommunikation & Sprache

Entwicklungsziel	Fördermaßnahmen/Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
keine besonderen Entwicklungsziele nötig: kontinuierliche Festigung und Erweiterung der Kompetenzen	weiteres konsequentes Einfordern der Gebärdensprache  Ermunterung zur konsequenten Anwendung
keine besonderen Entwicklungsziele nötig: kontinuierliche Festigung und Erweiterung der Kompetenzen	keine besonderen Fördermaßnahmen nötig: Aufrechterhaltung der Kommunikationsfreude
Kommunikation mit Gebärden und Verbalsprache	konsequentes Einbeziehen der Gebärdensprache Lehrkraft als Vorbild
Beibehaltung der adäquaten Sprachproduktion und Artikulation	konsequentes Tragen der Hörgeräte  Förderung der Sprachproduktion und Artikulation  Beratung, z. B. durch MSD Hören oder Sprachtherapeutin/-therapeut
Anbahnung eines konsequenten Einforderns von notwendigen kommunikativen Bedingungen	notwendige Bedingungen immer wieder besprechen, auch innerhalb der Klassengemeinschaft: Sensibilisierung Angebot von Rollenspielen, in welchen das Einfordern der Bedingungen trainiert wird  Lehrkraft als Vorbild

## Motorik & Wahrnehmung

Entwicklungsziel	Fördermaßnahmen/Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
keine besonderen Entwicklungsziele nötig	keine besonderen Fördermaßnahmen nötig
keine besonderen Entwicklungsziele nötig	keine besonderen Fördermaßnahmen nötig: Schneide- und Klebearbeiten könnten als positiver Verstärker verwendet werden

## Emotionen & soziales Handeln

Entwicklungsziel	Fördermaßnahmen/Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
keine besonderen Entwicklungsziele nötig	keine besonderen Maßnahmen nötig: Aufrechterhaltung der Klassengemeinschaft, z. B. auch durch Programme der Empathieschulung
sukzessiver Aufbau eines angemessenen Verhaltens und Einhaltung der Regeln	konsequentes Einfordern der Regeleinhaltung: negatives Verhalten mit Konsequenzen verknüpfen und gezeigtes positives Verhalten verstärken (z. B. „Du hast Dich an unsere Klassenregel gut gehalten, Du darfst Dir einen für Dich interessanten Artikel aussuchen.“)
sukzessiver Aufbau eines angemessenen Verhaltens	konsequentes Einfordern der Regeleinhaltung: negatives Verhalten mit Konsequenzen verknüpfen und gezeigtes positives Verhalten verstärken  Gespräch mit den Eltern
sukzessiver Aufbau des Selbstvertrauens	positive verbale Verstärkung: „Ich finde, das ist Dir gut gelungen!“  „Warme Dusche“ innerhalb der Klassengemeinschaft einführen
Abbau des Verhaltens	Motivation durch Lehrkraft bei Schwierigkeiten Fragen zu stellen: Fragekultur innerhalb einer Klassengemeinschaft fördern  Lernen mit Lernpartner/in
Erweiterung der Frustrationstoleranz	Aufgabenfülle und Schwierigkeitsgrad an den Lernstand der Schülerin anpassen  gemeinsames Arbeiten bei schwierigen Aufgaben, z. B. mit Lernpartner/-in  Motivation durch Lehrkraft bei Schwierigkeiten Fragen zu stellen: Fragekultur innerhalb einer Klassengemeinschaft fördern
Abbau des Gebrauchs von „behinderungsspezifischen Ausreden“	Genauere Information der Lehrkraft: „Welches Verhalten ist auf die Behinderung zurückzuführen und welches Verhalten nicht?“  Beratung mit den Eltern  Beratung über den MSD Hören  Gespräch mit Schülerin
Aufbau eines selbstbewussten Einforderns von angemessenen kommunikativen Bedingungen	Ermutigung zum konsequenten Einfordern von kommunikativen Bedingungen  Rollenspiele innerhalb der Klassengemeinschaft  Lehrkraft als Vorbild
keine besonderen Entwicklungsziele: Aufrechterhaltung und Stärken des Verhaltens	verbale Bekräftigung des Verhaltens wie z. B. „Ich finde es gut, dass Du mich gefragt hast, ob ich es nochmal für Dich wiederholen kann. Das mache ich gerne.“